

## Pädagogische Schwerpunkte für die Berufsschulen im Bereich der Lehrerfort- und Weiterbildung

Die Schwerpunktsetzungen sind in engem Zusammenhang mit den Entwicklungen im Berufsschulbereich sowie zur Unterstützung der Qualitätsweiterentwicklung im Rahmen von qibb-öbs zu sehen. Schlagworte in diesem Zusammenhang sind transparente Leistungsbeurteilung, Individualisierung, handlungsorientierter Unterricht, Lernfelder, Lernergebnisorientierung, Integrative Berufsausbildung, Rollenbild Lehrer/innen vs Coach, Lerncoaching, Burn-out Prävention.

### ***Lehrende - vom/von der Wissensvermittler/in zum/zur Lernbegleiter/in***

Fortbildungsangebot zur Sensibilisierung von Lehrer/innen in Richtung Lehrer/in als Coach, Berater/in und Vorbild für selbstreguliertes Lernen. Der/die Lehrer/in sollen dahingehend geschult werden, noch besser potenzielle Fehlentwicklungen zu erkennen und den/die Schüler/in bei der Findung der passenden Lernstrategie durch Anleitung der Schüler/innen zur Selbstreflexion des eigenen Lernens zu unterstützen, Anregungen zur Verbesserung des Lernens (individuelles Lerntraining) anbieten und gemeinsam mit dem/der Betroffenen individuelle Lernpläne erarbeiten – dies ist insbesondere im Zusammenhang mit der strategischen Zielsetzung des BMUKK betreffend Vermeidung von Schulstufenwiederholungen wichtig.

### ***Individualisierung***

Individualisierung im Unterricht bedingt das Verständnis, dass das Lernen eine ganz persönliche Eigenaktivität jeder einzelnen Schülerin bzw. jedes einzelnen Schülers selbst ist, dass die Schülerinnen und Schüler dabei gemäß ihrer Persönlichkeit, ihrer Lernvoraussetzungen und Potenziale bestmöglich gefördert und gefordert werden. Für die Lehrenden bedeutet dies permanent neue Arbeitsweisen zu entwickeln und einzusetzen, in denen die einzelnen Schülerinnen die Möglichkeit erhalten, sich entsprechend ihrem eigenen Lerntempo weiter zu entwickeln. Im Fokus stehen dabei das kooperative-offene Lernen, gehirngerechtes Lernen, handlungsorientiertes Lernen, kompetenzorientiertes Lernen. Augenmerk ist auch den Bereichen Festlegung und Transparenz der zu erreichenden Ziele, Lernstandsbeobachtung, Unterrichtsplanung, Aufgabengestaltung und transparenter Leistungsbeurteilung zu schenken

### ***„Auffrischungsangebot“ zur Leistungsbeurteilung***

rechtlicher Rahmen, transparente Leistungsbeurteilung, förderliche Leistungsbeurteilung, Prüfungsgestaltung, Feedbackfunktion

### ***Fortbildungsangebot für „Angewandte Wirtschaftslehre“*** („neue Form des Betriebswirtschaftlichen Unterrichts“ im Rahmen der Modullehrberufe)

Fokus auf eine „lernfeldadäquate“, handlungsorientierte Unterrichtsgestaltung. Sensibilisierung der Lehrenden in Richtung komplexe gesamthafte Aufgabenstellungen/Unterrichtsgestaltung zur Optimierung der beruflichen Handlungskompetenz der Lehrlinge. Bedingt große Teamkompetenz und –bereitschaft der Lehrenden

Für Lernenden bedeutet dies, dass sie mit einem Problem/einer komplexen Aufgabenstellung konfrontiert werden und sie in dieser Problem- bzw. Aufgabenstellung die

Handlungsnotwendigkeit, die Handlungsplanung, die notwendigen Informationen, den Handlungsvollzug und die Kontrolle auf der Basis ihrer Kompetenzen herausfinden und umsetzen müssen.

### ***Integrative Berufsausbildung***

Sensibilisierung der Lehrenden für den Umgang mit Berufsschülern mit Behinderung oder Lernschwächen. Vermittlung von Grundlagenwissen im Bereich „gehirngerechtes Lehren und Lernen“. Ursachen und Erscheinungsformen von Lern- und Verhaltensstörungen. Trainieren der Fähigkeit Entwicklungsrückstände zu erkennen und Lernbedingungen einzusetzen. Einsatz von förderdiagnostischen Maßnahmen. Chancen und Nutzen von Teamteaching

### **Qualitätsweiterentwicklung/Schulentwicklung**

- Fortbildungsangebot für DirektorInnen/Schulleiter/innen zur Initiierung von Qualitätsprozessen an ihren Schulen insbesondere mit Fokus auf „Personalentwicklung“ an Berufsschulen.
  - länderübergreifender Lehrgang für „Schulentwickler/innen“ an Berufsschulen.
- Chancen/Nutzen und Durchführung von Peer Reviews (kollegialen Reviews)

### **„Unterstützende Angebote“:**

#### **Fortbildungsangebote in Richtung Mediation und Konfliktmanagement**

Die „Konfliktarbeit“ am Schulstandort ist stetig im Zunehmen begriffen. Es sollte daher interessierten Lehrenden die Möglichkeit geboten werden, durch Wissensinput, Bearbeitung von Fallbeispielen, Erfahrungsaustausch, Reflexion und Feedback „ihre Konfliktfähigkeit“ zu trainieren und auf Konflikte gemäß der eigenen Persönlichkeit richtig zu reagieren.

Mögliche Inputs:

- Konfliktanalyse
- Grundlagen der Gesprächsführung
- eigene Konfliktbewältigungsstrategien ausprobieren
- Verhaltensmuster erkennen
- Deeskalation planen und deren förderliche Wirkung erkennen

...

#### **Stressbewältigung, Angebot in Richtung Burn-out Prävention**

Was ist Burn-out. Warum ist es so gefährlich? Früherkennung der Signale. Gegenmaßnahmen. Methoden zur Burn-out Prävention. Hauptwege der Stressbewältigung,

**Fortführung von Fortbildungsangeboten** im Bereich Modullehrberuf KFZ-Technik und Bewegung und Sport an Berufsschulen

**Fortbildungsangebote** in Bereich Modullehrberuf Elektrotechnik